Protokoll
über die 33. Sitzung des Ausschusses für Personal und Verwaltung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am Donnerstag, dem 11. Mai 2006

Beginn: 16:30 Uhr Ende: 16:55 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 Protokoll

Das Protokoll vom 9. Februar 2006 wird angenommen.

TOP 2 Bericht aus dem Bezirksamt

BzBm berichtet, dass das Facility-Management eingerichtet werden soll, und zwar zum 1.1.2007. Mit Beginn der neuen Wahlperiode wird die Arbeit aufgenommen. Die entsprechenden Vorbereitungen seitens der Verwaltung werden bereits getroffen. Fragen hierzu gibt es nicht.

TOP 3 Auswahl der Kandidaten für das Schiedsamt im Schiedsamtsbezirk 3 (Lichterfelde)

Für die CDU-Fraktion erklärt BV Kopp, dass seine Fraktion keine Mitteilung über die Auslage der Bewerbungsunterlagen im BVV-Büro erhalten habe. Demzufolge konnte keine Auswahl der Bewerber vorgenommen werden. Da es sich aber nur um acht Bewerbungen handelt, einigt man sich darauf, alle acht zur nächsten Sitzung zu 16.00 Uhr einzuladen.

TOP 4.1 Keine Einbeziehung von Mehraufwandsentschädigungskräften in die Kosten- und Leistungsrechnung
Drucksache Nr. 1878/II – SPD-Fraktion

Nachdem der BzBm hierzu in der letzten Sitzung ein Papier verteilt hat, ist die SPD-Fraktion der Meinung, dass der Antrag nicht durch Amtshandlung erledigt worden sei und möchte über den Antrag abstimmen lassen.
Der Antrag wird ohne weitere Aussprache mit 6 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

TOP 4.2 Patenschaft des Bezirks Steglitz-Zehlendorf für die Landsmannschaft Ostpreußen
Drucksache Nr. 1933/II – BV Wagner (fraktionslos)

In der letzten Sitzung bat die SPD-Fraktion, den Vorsitzenden der Landsmannschaft einzuladen. Vom Büro des Vorsitzenden der Landsmannschaft wurde mitgeteilt, dass er zur Zeit nicht in Berlin ist, aber grundsätzlich gewillt sei, an einer der nächsten Sitzungen teilzunehmen. Die Teilnahme eines Vertreters sei nicht gewollt.

BV Wagner gibt zu bedenken, dass die Wahlperiode bald beendet ist, und sie ein Interesse daran habe, dass über diesen Antrag in der nächsten Sitzung abgestimmt wird. Herr Wolf wird zur nächsten Sitzung wieder eingeladen.

TOP 4.3 Dauerausstellung im Rathaus Steglitz über die Heimatgeschichte unseres Bezirkes
Drucksache Nr. 1952/II – FDP-Fraktion

Die antragstellende Fraktion schlägt vor, für die Öffentlichkeit im Rathaus Zehlendorf (z.B. im Treppenhaus oder den Fluren) durch die Heimatvereine Steglitz und Zehlendorf die Geschichte der Bezirke auf kurzen Schautafeln den Besuchern kurz vorstellen. BzBm gibt zu bedenken, dass damit Kosten auf den Bezirk zukommen, denn die Heimatvereine verfügen nur über geringe finanzielle Mittel.

Der Antrag als Prüfauftrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 18. Mai 2006

Vorsitzende: BV Grimpe-Christen
Schriftführer: i.V. BV Birth
Protokoll: Fährmann